

# Die Ziele der FMH bis 2016: Daran orientieren wir uns



Die gesundheitspolitischen Dossiers, mit denen sich die FMH auseinandersetzen muss, nehmen ständig mehr Raum ein: Nachwuchsman- gel, Zulassungsstopp, Haus- arztinitiative, DRG-Entwick- lung, Tarifeingriff, Patienten- dossier-Gesetz, Heilmittelge- setz, Einheitskasse. Um im politischen Tagesgeschäft die Interessen unserer Mitglieder

und das Wohl der Patientinnen und Patienten gezielt und er- folgreich wahren zu können, braucht es eine klare Grundhal- tung und präzise Orientierungspunkte. Die Ärztekammer hat auf Antrag des Zentralvorstandes eine neue, griffige Strategie verabschiedet. Daraus die wichtigsten Ziele:

Die FMH setzt sich ein für eine qualitativ hochwertige, für alle zugängliche medizinische Versorgung mit grossem Nutzen für die Patientinnen und Patienten. Die Versorgung der Patienten muss sektorenübergreifend betrachtet werden, insbesondere unter Beachtung des Patientenpfades von der Erstversorgung bis zur Rehabilitation.

---

## Eine qualitativ hochwertige, für alle zugängliche medizinische Versorgung hat für die FMH hohe Priorität.

---

Die Förderung des beruflichen Nachwuchses hat hohe Priorität. Es braucht mehr Ausbildungsplätze für Medizinstu- dierende, familienfreundliche Arbeitsmodelle auch an Spitä- lern, und Wiedereinsteigerinnen und -einsteiger sollen geför- dert werden.

Die FMH vertritt und bündelt die Interessen ihrer Mitglie- der und tut dies ausgewogen und in Anerkennung der inter- nen Meinungsvielfalt. Dabei legt sie grosses Gewicht auf die Konsensbildung. Erklärtes Ziel ist es, dass die Ärzteschaft ver- mehrt geeint auftreten kann.

Die FMH will ihren Mitgliedern die Standespolitik näher- bringen. Die Zusammenarbeit mit den angeschlossenen Ärzte- organisationen wird daher gepflegt und verstärkt.

Es gilt, den Dialog und die Kooperation zwischen den Akteuren im Gesundheitswesen zu verbessern, auch mit den Patientenorganisationen. Die FMH pflegt das Vertrauensver- hältnis zwischen Öffentlichkeit und Ärzteschaft. Gemeinsam mit den Akteuren will die FMH konkrete Verbesserungsvor- schläge für das Gesundheitswesen und die Versorgung von Patienten einbringen.

---

## Gute und stabile berufliche Rahmen- bedingungen für ihre Mitglieder – dafür macht sich die FMH stark.

---

Die FMH ist bestrebt, die Qualität in der Medizin weiter zu entwickeln und die Patientensicherheit zu verbessern. Die ärztliche Qualität wird dabei durch die Ärzteschaft selbst defi- niert.

Die FMH setzt sich für eine angemessene Entschädigung der ärztlichen Leistung ein, ebenso für ein gesundheits- und familienfreundliches sowie gesetzeskonformes Arbeitsumfeld.

eHealth wird weiterentwickelt und zum Nutzen der Mit- glieder implementiert. Die elektronische Plattform zum Kom- munikations- und Datenaustausch wird ausgebaut.

Die Hausarztmedizin wird gefördert und gestärkt, ebenso die Kinder- und Jugendmedizin sowie die Psychiatrie.

Die FMH setzt sich ein für gute und stabile berufliche Rahmenbedingungen und bietet ihren Mitgliedern Leistun- gen an, die ihnen die berufliche Tätigkeit erleichtern.

Die Dienstleistungen des FMH-Generalsekretariats sowie kommerzielle und nicht-kommerzielle Services werden wei- terentwickelt und bekannt gemacht. Sie sind allen Mitglie- dern zugänglich.

Wir setzen uns nach Kräften dafür ein, diese Ziele zu er- reichen. Unterstützen Sie uns dabei.

*Dr. med. Jürg Schlup, Präsident der FMH*